

## Bank Austria bringt NESTROY an die Burg

ID: LCG10209 | 23.09.2010 | Kunde: UniCredit Bank Austria AG |

Ressort: Chronik Österreich | Medieninformation

Presseinformation

LCG10209 (KI) Donnerstag, 23. September 2010

Wien/ Kultur/ Preise/ Auszeichnungen/ Theater/ Wirtschaft/  
Banken

Bank Austria bringt NESTROY an die Burg

â€¢ Bereits zum elften Mal wird heuer am 8. November der Wiener Theaterpreis NESTROY vergeben

â€¢ Und er wartet gleich mit zwei Neuerungen auf: erstmals findet die Preisverleihung im Burgtheater, und erstmals unter der Sponsor-Patenschaft der Bank Austria statt

Wien â€“ Wien ist eine der blühenden Theaterlandschaften Europas. Der NESTROY hat das Ziel, die Qualität und Vielfalt der heimischen Theaterszene und das große Können ihrer Schauspieler und Regisseure einer breiten Öffentlichkeit vor Augen zu führen. Die TV-Übertragung durch den ORF, 3Sat und TW1 macht es möglich. Zugleich ist der NESTROY â€“ der Preis steht unter dem Ehrenschutz des Wiener Kulturstadtrats Andreas Mailath-Pokorny und wird von der Stadt Wien gefördert â€“ auch eine Leistungsschau, die Lust auf Theater bewirken soll.

Darum hat heuer auch der neue Burgtheater-Direktor Matthias Hartmann den NESTROY erstmals an sein Haus geholt. Und damit eine ideale Voraussetzung für das Sponsorship durch die Bank Austria geschaffen. Vorstandsvorsitzender Willibald Cernko: â€žAls

führende Bank übernehmen wir gesellschaftliche Verantwortung und unterstützen wichtige kulturelle und soziale Projekte. Wien ist für mich ohne seine traditionsreichen Theater nicht vorstellbar, wohl jeder Mensch in dieser Stadt hat sein ganz persönliches Lieblingstheater. Den NESTROY als bedeutendsten  sterreichischen Theaterpreis unterstützen wir daher aus voller Überzeugung.  

 Die Bank Austria war immer schon ein verlässlicher Partner für die Wiener Kulturschaffenden  , so Kulturstadtrat Andreas Mailath-Pokorny.  Daher freut es mich besonders, dass sie sich auch für den Wiener Theaterpreis NESTROY engagiert, dessen Bedeutung weit über die Grenzen Österreichs hinausgeht.  

Nach dem Theater an der Wien (3x), dem Volkstheater (2x), dem Ronacher (3x), dem Theater in der Josefstadt und dem Circus Roncalli ist das Burgtheater nunmehr der sechste Schauplatz einer NESTROY-Verleihung. Der NESTROY wird in elf Kategorien und einem Publikumspreis vergeben. Der NESTROY hält auch Verbindung zur großen Tradition von Kainz-Medaille und Nestroy-Ring aufrecht. Alle mit der Kainz-Medaille ausgezeichneten Künstler, die Träger des Nestroy-Ringes und alle Schauspieler, die für den NESTROY nominiert wurden, gehören zu jenem exklusiven Kreis, der die NESTROY-Preisträger wählt.

Das Kulturporsoring der Bank Austria hat eine lange Tradition. Seit jeher fördert die Bankengruppe junge Künstlerinnen und Künstler in den Bereichen Bildende Kunst und Klassische Musik ebenso wie bedeutende kulturelle Projekte und Einrichtungen, in deren Zentrum die Länder Zentral-, Ost- und Südosteuropas stehen.

Als gr stes Finanzdienstleistungsunternehmen in Österreich und Mitglied einer der führenden europäischen Bankengruppen, der UniCredit, will die Bank Austria damit aktiv einen Beitrag zur nachhaltigen Kulturförderung und zu einem gemeinsamen Europa leisten.

Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website unter [http:// www.leisuregroup.at](http://www.leisuregroup.at). (Schluss)

Rückfragehinweis:

Bank Austria Kultursponsoring

Dr. Katja Erlach

Tel.: (+43 5) 05 05-56839

E-Mail: [katja.erlach@unicreditgroup.at](mailto:katja.erlach@unicreditgroup.at)

leisure communications

Mag. Wolfgang Lamprecht

Tel.: (+43 664) 8563002

E-Mail: [lamprecht@leisuregroup.at](mailto:lamprecht@leisuregroup.at)